

LERNEN. WACHSEN. GLAUBEN



Unser frisch im August 2023 zertifiziertes Familienzentrum NRW konnte seine Arbeit implementieren und ein vielfältiges Angebot für Menschen in unserem Stadtteil kostenlos anbieten. Bestehende Kooperationen wurden gefestigt und vertieft. So haben sich die EBiTA-Sprechstunden und die offene Sprechstunde einmal im Monat zu einem oft genutzten Termin entwickelt. Auch die gegenseitigen Besuche der Bewohnerinnen und Bewohner des benachbarten CMS-Pflegewohnstifts fanden „alt“ und „jung“ als Bereicherung des Alltages.

Die Weiterentwicklung zu einem Haus der offenen Arbeit wurde weiter intensiviert. Alle Kinder nutzen die Bildungsräume und Bildungsinseln zu den 10 Bildungsbereichen nach den Vorgaben in NRW.

Der Situationsansatz ist handlungsleitend für unsere pädagogische Haltung. Bei diesem Ansatz geht es darum, sich an der Lebenswelt der Kinder und Familien zu orientieren und das Leben der Kinder als Inhalt ihres Lernens zu begreifen. Mit dieser Haltung sollen Kinder dabei unterstützt werden, ihre Lebenswelt zu verstehen und sie selbstbestimmt, kompetent und verantwortungsvoll zu gestalten. Auf diese Weise werden sie auf eine sich stetig verändernde und vielfältige Zukunft vorbereitet. Der Situationsansatz beinhaltet eine offene und inklusive Haltung.¹

Die Kinderbibelwoche im Januar 2024 zum Thema "Auf den Spuren Jesu" war sicherlich ein Highlight ähnlich wie das Zirkusprojekt, welches mit einer großen Zirkusaufführung mit allen KiTa-Kindern und zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern im maGma endete. Entsprechend des interkulturellen Kalenders haben wir sämtliche Feste und Feiern im Jahreskreis zum Thema gemacht und natürlich mit Wortgottesfeiern in der KiTa und in der Kirche gefeiert: Begrüßung der neuen Kinder, Erntedank, St. Martin, Nikolaus, Weihnachten, Aschermittwoch, Ostern, Pfingsten, Segensfeier der Entlasskinder. Die Vorbereitungszeiten vor Weihnachten und vor Ostern wurden intensiv bearbeitet. Aber auch über die christlichen Feste und Feiern hinaus haben wir das Zuckerfest und den muslimischen Glauben thematisiert und dank der Unterstützung von türkischen und kurdischen KiTa-Familien ein reichhaltiges Buffet zum Zuckerfest anbieten können. Innerhalb der katholischen Kirche Wattenscheid haben wir beim Gemeindefest in Maria Magdalena mitgewirkt, waren bei der Europa-Aktion zu Pfingsten dabei und haben den Familienweg zu Fronleichnam mitgestaltet.

Im KiTa-Jahr 2023/2024 haben 70 Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht unsere Einrichtung besucht. Von diesen Kindern wurden 18 Kinder mit 45 Wochenstunden, 42 mit 35 Wochenstunden und 10 Kinder mit 25 Wochenstunden betreut. 60 Kinder haben mit uns zu Mittag gegessen. 21 neue Kinder konnten wir im Sommer 2023 begrüßen und 21 „große“ Kinder wurden zum H-Männchen ernannt und im Sommer 2024 verabschiedet. Für die pädagogische Arbeit standen 10 Fachkräfte und drei Auszubildende zur Verfügung. Bei den hauswirtschaftlichen Tätigkeiten unterstützten uns zwei Mitarbeiterinnen. Zusätzliche Unterstützung erhielten wir durch die Stelle der Alltagshelfer*in. Die drei Auszubildenden mussten uns im Juli 2024 verlassen. Wir leben Vielfalt: fünf verschiedene Nationalitäten, sechs verschiedene Konfessionen, neun verschiedene Familiensprachen, sechs unterschiedliche Lebenssituationen, 70 verschiedene Kinder und 16 verschiedene Mitarbeiterinnen mit unterschiedlichen Fähig- und Fertigkeiten. Und JEDE*R ist willkommen.

¹ Aus der Begrüßungsmappe KiTa Zweckverband 2024 „Pädagogische Haltung“

